

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 47 (1942-1943)
Heft: 17

Artikel: Pestalozzianum Zürich : Beckenhofstrasse 31-35
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-314614>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Reiselust ist wieder erwacht. 12 Ausflüge, fast alle verbunden mit Besichtigungen, führten die Kolleginnen zu Stadt und Land aus dem gewohnten Kreis.

Die Sektion Aargau besuchte die Kinderbeobachtungsstation Wangen b. Olten. Die Sektion Oberraargau diejenige in Ittigen und hörte einen Vortrag des Leiters Herrn Dr. Weber. Die beiden Sektionen Oberraargau und Burgdorf statteten Cuno Amiet einen Besuch ab. Die Bielerinnen machten einen Ausflug per Autocar. Sie besichtigten in Kriegstetten alte Gemälde und Porzellanmalereien sowie die Gartenanlagen der landwirtschaftlichen Schule in Oeschberg. Die Baslerinnen interessierten sich für die Staudengärtnerei Wackernagel in Riehen. Die Basler Landschaftlerinnen besichtigten das neu renovierte Waisenhaus der Stadt Basel. Die Thunerinnen unternahmen unter der Leitung Herrn Dr. Müllers eine naturkundliche Exkursion in das Reservat Gwatt. Die Schaffhauserinnen machten eine Schifffahrt nach dem schönen Stein a. Rhein und die Sektion Büren-Aarberg wanderte auf die Jurahöhe und stieg nach Twann hinunter. Im Mendrisiotto erfreuten sich die Tessinerinnen an der Weinlese. Die Solothurnerinnen besuchten das Vereinssortiment in Olten. Manchenorts fanden schöne Adventsfeiern statt.

Die Sektionen Biel und Bienne konzentrierten auch dieses Jahr ihre Tätigkeit wieder auf praktische Hilfe. Die Bielerinnen betätigten sich bei der Lebensmittel-, Kleider- und Kissenaktion für die Flüchtlinge im Lager Büren, ebenso an der Dörrobst- und Gemüsesammlung für kriegsgeschädigte Kinder. Die Kolleginnen der Sektion Bienne arbeiteten alle 14 Tage für die Soldaten oder die Flüchtlinge. Die Baslerinnen regten unter den Kolleginnen eine Kleideraktion für das Bubenlager Schwandegg an und beteiligten sich mit andern Sektionen an der Sonnenblumenaktion. Die Bernerinnen stellten zum Thema « Altstoff und Schule » aus.

Die schweizerische Lehrerinnenschaft hat durch die Jahresarbeit in den Sektionen wiederum bewiesen, wie offen sie zu den Zeitfragen steht. Mit hellen Augen und wachem Geiste schaut sie in die Zukunft. Ihr höchstes Ziel ist, die ihr anvertrauten Kinder zu charakterfesten Menschen erziehen zu helfen, die, herangewachsen, fähig sind, für eine auf Recht und Menschlichkeit aufgebaute Ordnung einzustehen. Wir bekennen uns zu den Worten Pestalozzis :

« Es ist für den sittlich, geistig und bürgerlich gesunkenen Weltteil keine Rettung möglich als durch die Erziehung, als durch die Bildung zur Menschlichkeit, als durch die Menschenbildung. »

Marie Schultheß-Haegele.

Pestalozzianum Zürich Beckenhofstraße 31—35

Ausstellung : Aargauer und Berner Schüler zeichnen. Im Herrschaftshaus, Gemeinde- und Bezirksschule Zurzach. Lehrer Werner Basler. Zeichnungen der Oberstufe (6. bis 9. Schuljahr). Themen : Pflanzen, Tiere, Landschaften, Feste, Erlebnisse.

Teilausstellungen. Kindergarten : Tiere, Märchen, Bilderbuch (Kinderzeichnungen). Mädchenhandarbeit : Die Schürze im Volksschulunterricht. Hauswirtschaft : Prüfungen im Kanton Zürich.